

Anlage 1: Kundendatenblatt Erzeugungsanlage

1. Erklärung des Anlagenbetreibers über die Umsatzsteuerpflicht

- ☐ Umsatzsteuerpflichtig nach § 2 Abs. 1 UStG.
(Auszahlung zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer)

_____/_____/_____

Steuernummer

- ☐ Nicht umsatzsteuerpflichtig nach § 19 UStG.

2. Bankverbindung

Das Guthaben der Vergütungsabrechnung soll auf folgendes Konto überwiesen werden

Kontoinhaber (Name, Vorname):

IBAN:

BIC:

Bezeichnung / Ort der Bank:

Die Vergütungsauszahlung der Erzeugungsanlage soll wie folgt erfolgen:

- ☐ jährlich ohne Abschlagszahlungen
☐ jährlich mit Abschlagszahlungen
☐ monatlich (bei leistungsgemessenen Anlagen)

SEPA-Lastschriftmandat

Erteilung einer Einzugsermächtigung mit SEPA-Lastschriftmandat (bitte beiliegendes Formular „SEPA-Lastschriftmandat“ ausfüllen) für:

- a) Rückvergütung zu viel geleisteter Abschlagszahlungen
☐ ja ☐ nein
- b) Abrechnung der Zähler der Erzeugungsanlage (Messstellenbetrieb/ Messung)
☐ ja ☐ nein

Hinweis: Die Vorankündigung des SEPA-Lastschrifteinzugs erhalten Sie mit Ihrer Abrechnung.

3. Anmeldung der Erzeugungsanlage bei der Bundesnetzagentur – Marktstammdatenregister (MaStR)

Gemäß § 52 EEG 2023 muss der Anlagenbetreiber Angaben über die Daten laut § 3 Abs. 2 MaStRV der Bundesnetzagentur über das MaStR melden. Erst nach abgeschlossener Registrierung im MaStR hat der Anlagenbetreiber einen Anspruch auf Vergütung.

- ☐ Eine Registrierung im MaStR ist bereits erfolgt.
(Bitte Registrierungsbestätigung vorlegen)
- ☐ Eine Registrierung im MaStR ist **noch nicht** erfolgt.
(Es besteht kein Anspruch auf Vergütung)

4. Anlagentyp

Zutreffendes bitte ankreuzen:

- ☐ Solar
- ☐ Wind
- ☐ Biomasse/Biogas/Biomethan/Deponiegas/Klärgas/Grubengas
- ☐ Geothermie
- ☐ Wasser
- ☐ Speicher

5. Erstmalige Veräußerungsform

		Prozentuale Aufteilung
<input type="checkbox"/>	Marktprämie nach § 20 EEG 2023	%
<input type="checkbox"/>	Einspeisevergütung nach § 21 EEG 2023	%
<input type="checkbox"/>	sonstige Direktvermarktung § 21 a EEG 2023	%

Der direkt vermarktete Strom wird folgendem Bilanzkreis zugeordnet:

6. Vergütungsanspruch der EEG-Anlage (nur bei PV-Anlagen!)

Die PV-Anlage fällt unter

- ☐ § 48 (1) Nr. 1 EEG 2023 (Anlage, welche in, an oder auf einem Gebäude oder einer sonstigen baulichen Anlage errichtet worden ist.)
- ☐ § 48 (1) Nr. 1 a EEG 2023 (Anlage, welche auf einem Grundstück innerhalb eines im Zusammenhang bebauten Ortsteils im Sinn des § 34 des Baugesetzbuchs errichtet worden ist, auf diesem Grundstück zum Zeitpunkt der Inbetriebnahme der Anlage ein Wohngebäude besteht, das nach Maßgabe der Verordnung nach § 95 Nummer 3 nicht dazu geeignet ist, dass auf, an oder in ihm eine Solaranlage errichtet werden kann, die Grundfläche der Anlage die Grund-

fläche dieses Wohngebäudes nicht überschreitet und die Anlage eine installierte Leistung von nicht mehr als 20 Kilowatt hat.)

- ☐ § 48 (1) Nr. 2 EEG 2023 (Anlage, welche auf einer Fläche errichtet worden ist, für die ein Planfeststellungsverfahren, ein sonstiges Verfahren mit den Rechtswirkungen der Planfeststellung für Vorhaben von überörtlicher Bedeutung oder ein Verfahren auf Grund des Bundes-Immissionsschutzgesetzes für die Errichtung und den Betrieb öffentlich zugänglicher Abfallbeseitigungsanlagen durchgeführt worden ist und die Gemeinde beteiligt wurde und die Fläche kein entwässerter landwirtschaftlich genutzter Moorboden ist.)
Bitte Nachweis beifügen!
- ☐ § 48 (1) Nr. 3 EEG 2023 (Anlage, welche im Bereich eines beschlossenen Bebauungsplans im Sinne des § 30 des Baugesetzbuches errichtet worden ist, die Fläche kein entwässerter landwirtschaftlich genutzter Moorboden ist und die Bedingungen a, b und c erfüllt sind.)
Bitte Nachweis beifügen!
- ☐ § 48 (1) Nr. 4 EEG 2023 (Anlage, welche auf einer Fläche errichtet worden ist, die ein künstliches Gewässer im Sinn des § 3 Nummer 4 des Wasserhaushaltsgesetzes oder ein erheblich verändertes Gewässer im Sinn des § 3 Nummer 5 des Wasserhaushaltsgesetzes ist.)
- ☐ § 48 (1) Nr. 5 EEG 2023 (Anlage, welche eine besondere Solaranlage ist, die den Anforderungen entspricht, die in einer Festlegung der Bundesnetzagentur nach § 85 c an sie gestellt werden, und auf a, b, c, d oder e errichtet worden ist.)

7. Art der Einspeisung

Der Anlagenbetreiber

- ☐ speist die gesamte erzeugte Energie in das Netz der Stadtwerke Haldensleben GmbH ein.
- ☐ verbraucht die erzeugte Energie vorrangig selber und speist nur die nicht benötigten Energiemengen in das Niederspannungsnetz der Stadtwerke Haldensleben GmbH ein.
- ☐ Kaufmännisch-bilanzielle Weitergabe gem. § 11 Abs. 2 EEG 2023 (Voraussetzung: bilanzielle Berücksichtigung der Anlage im Netzanschlussvertrag zwischen Netzbetreiber und Drittem/Einspeiser).

8. Angaben zum Speicher

- ☐ kein Batteriespeichersystem
- ☐ Batteriespeichersystem nur für die Eigenversorgung (ohne Bezug aus dem Netz). Es wird ausschließlich mit Strom aus einem Energieträger befüllt

- ☐ Batteriespeichersystem für verschiedene Anwendungsgebiete:
- ☐ Teilnahme am Regelenergieverfahren
 - ☐ Eigenversorgung
 - ☐ _____

9. Messstellenbetrieb (MSB) inkl. Messung

- ☐ moderne Messeinrichtung (GERZ/NESP)
MSB: 16,81 € / Jahr (Stand 01.01.2023).¹
- ☐ Mittelspannungsnetz Lastgangzähler
MSB: 922,33 € / Jahr (Stand 01.01.2023).¹
- ☐ Niederspannungsnetz Lastgangzähler
MSB: 469,46 € / Jahr (Stand 01.01.2023).¹
- ☐ Kaufmännisch-bilanzielle Weitergabe gemäß EEG
Die Kosten für die Messung und den Messstellenbetrieb werden nach Aufwand berechnet.

Entsprechend der gesetzlichen Verpflichtungen teile ich Ihnen umgehend mit, wenn:

- sich der versorgte Letztverbraucher ändert;
- sich der Betreiber der Anlage ändert;
- sich die Anlagenkonstellation ändert, insbesondere bei Änderungen der Anlagenleistung, Zubau weiterer Anlagen, Einbau einer Speicheranlage oder dem Anschluss weiterer Letztverbraucher.

_____, _____
Ort, Datum

.....
(rechtsverbindliche Unterschrift des Einspeisers
ggf. mit Firmennamen bzw. Firmenstempel)

¹ Zzgl. MwSt.; aktuelle Messpreise (Preis für Messstellenbetrieb inkl. Messung) abrufbar unter www.swhdl.de